**-Kotz-**

**Emma Kotz**

Geboren am (unbekannt) als Emma Faßbender

Gestorben am 10. April 1936

**April 1936**

Frau **Emma Kotz**, geborene Faßbender wohnte in **Ründeroth**

**Fritz Kotz**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben im Jahre 1980

**1933**

**Fritz Kotz** wurde Gesellschafter bei der Firma BPW Wiehl

**1945**

**Fritz Kotz** war der Sohn des Wiehler Unternehmers und Besitzers der Firma BPW Gustav Friedrich Kotz

**Gustav Friedrich Kotz**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben im Jahre 1948

**1.Oktober 1901**

Der Schwager des Firmengründers Otto Nohl, **Gustav Friedrich Kotz** jun. trat in das **Unternehmen Bergische Patentachsenfabrik GmbH in Wiehl** (BPW) ein.

**1.April 1902**

**Gustav Friedrich Kotz** wurde Geschäftsführer der **BPW** und kaufte in der Folge die Geschäftsanteile des Firmengründers Friedrich Zapp auf

Nachdem Otto Nohl schwer erkrankte, wurde **Gustav Friedrich Kotz** vom Militärdienst befreit, übernahm dessen Geschäftsanteile und wurde alleiniger Inhaber der **BPW**.

**1939**

Den Entwurf und die Bauleitung des **Wiehler Rathauses** hatten die Architekten Prof. P. Klotzbach und Werner Klotzbach aus Wuppertal-Barmen. Ihnen war die Planung des Gebäudes aufgrund eines Wettbewerbes übertragen worden.

Die örtliche Bauleitung oblag dem Architekten Kurt Goldmann aus Ründeroth.

Der Rathausbrunnen wurde vom damaligen Gemeinderatsmitglied **Kotz** gestiftet.

**1939**

Während des Zweiten Weltkriegs belieferte BPW Fahrzeugbauer überwiegend mit Komponenten für militärische Anhänger, Geschützlafetten und Scheinwerferwagen sowie in geringem Umfang auch weiterhin für zivile Anhänger.

**1942**

Die Produktion wurde rückläufig

**November 1944**

Der Export kam völlig zum Erliegen.